

AUTONOME PROVINZ BOZEN SÜDTIROL

Das Land Südtirol beabsichtigt folgende Liegenschaft zu verkaufen:

LIEGENSCHAFT IM GEWERBEGEBIET VON LANDESINTERESSE „SANDHOF“ IN MERAN - Gp. 2093/2 von 2.426 m² K.G. Mais

Es handelt sich dabei um ein Grundstück im Gewerbegebiet von Landesinteresse „Sandhof“ in Meran, welche für die Ansiedlung von Unternehmen vorgesehen ist. Auf dieser Liegenschaft dürfen nur jene Tätigkeiten ausgeführt werden, welche vom Landesraumordnungsgesetz (L.G. 13/1997 – Landesraumordnungsgesetz LROG), vom Bauleitplan und vom Durchführungsplan zugelassen sind.

Gp. 2093/2, K.G. Mais:

Schätzpreis des Landesschätzamtes: 178,50 €/m² - 433.041,00 €

Erschließungskosten für die Fläche: 31,21 €/m² - 75.715,46 €

Gesamtpreis für die Fläche: 508.756,46 €

Zulassungskriterien für die Teilnahme am öffentlichen Auswahlverfahren:

- Ausübung einer gewerblichen Tätigkeit, gemäß Art. 44 LROG: *„Die Gewerbegebiete sind für die Ansiedlung von Produktionstätigkeiten bestimmt. Außerdem sind folgende Tätigkeiten zulässig, sofern diese die Produktionstätigkeit nicht einschränken: 1. Großhandelstätigkeiten, 2. Dienstleistungstätigkeiten innerhalb der Grenzen laut Absatz 3, 3. Einzelhandelstätigkeiten innerhalb der Grenzen gemäß Artikel 44.1, 4. Aus- und Weiterbildungstätigkeiten von Körperschaften ohne Gewinnabsicht.“* Die Dienstleistungskubatur wird im Durchführungsplan für das gegenständliche Gewerbegebiet für jedes einzelnes Baulos genau vorgesehen.
- Schriftliche Annahme der 4-Jahres-Frist für die Bebauung des Bauloses, sowie für den Beginn der gewerblichen Tätigkeit, gemäß Art. 47 LROG, bei sonstigem Verfall der Ansiedlung.
- Schriftliche Annahme der Art der Bebauung gemäß den Vorgaben des Durchführungsplans und der Durchführungsbestimmungen zum DFP „Sandhof“ in Meran.
- Erklärung des/der gesetzlichen Vertreter/s des Unternehmens, dass keine Eintragungen im Strafregister zu seinen/ihren Lasten vorliegen.
- Es können auch zwei oder mehrere Unternehmen gemeinsam am öffentlichen Auswahlverfahren teilnehmen. Bewertet in Bezug auf die qualitativen Kriterien wird dabei jenes Unternehmen, welches auf das ausgeschriebene Baulos gewerblich tätig wird. Die Unternehmen müssen durch eine registrierte vertragliche Vereinbarung miteinander verbunden sein, welche der Teilnahmeerklärung beigefügt werden muss.
- Erklärung, dass das Unternehmen keine definitiv festgestellten Verbindlichkeiten gegenüber der Autonomen Provinz Bozen hat.
- Verpflichtung zur Sanierung der Fläche wie in den Anlagen beschrieben
- Verpflichtung zur Zahlung/Überweisung der provisorischen Kautions im Falle der Teilnahme am Auswahlverfahren, in der Höhe von 2% des Kaufpreises: für die Gp. 2093/2, K.G. Mais **10.175,13 €;**

Die Zulassungskriterien sind verpflichtend. Der fehlende Besitz oder der Verlust der Voraussetzungen stellen einen Grund für den Ausschluss vom Verfahren dar.

Einreichfrist: 17.06.2019 – 12:00 Uhr

Die interessierten Unternehmen müssen für die Teilnahme am Verfahren den beigelegten Vordruck vollständig ausfüllen, digital unterzeichnen und an das Amt für Handwerk und Gewerbegebiete des Landes Südtirol, Landhaus V, Raiffeisenstraße 5, 39100 Bozen mittels PEC an handwerk.artigianato@pec.prov.bz.it übermitteln.

Wenn innerhalb der Einreichfrist nur ein einziger Antrag pro Baulos eingeht und sofern die öffentliche Verwaltung die Einhaltung der Zulassungskriterien feststellt, kann sie das Baulos dem/r alleinigen Teilnehmer/in zuschlagen.

Falls mehr als ein Antrag eingereicht wird, wird die Landesverwaltung die einzelne Liegenschaft mit einem öffentlichen Auswahlverfahren mittels Interessensbekundung für die Liegenschaft veräußern und der Zuschlag wird an den Bieter mit den qualitativ besten Voraussetzungen erteilt.

DIE DIREKTORIN DER ABTEILUNG WIRTSCHAFT

Manuela Defant

Anlagen:

- 1) Vergabeverfahren
- 2) Technisches Datenblatt (Grundbuchsauszug Gp. 2093/2, Mappenauszüg, DFP und Durchführungsbestimmungen Gewerbegebiet von Landesinteresse „Sandhof“, Auszug Google Maps Grundstück)
- 3) Raster der Zuschlagskriterien
- 4) Vordruck für die Teilnamen am Verfahren (de + it)
- 5) Einseitige Verpflichtungserklärung zur Sanierung der Fläche